Zeit.signale:

Pfingsten und die Erfahrung des Verlassenseins

Im Leben von Christen gibt es die Erfahrung, dass wir Gott nicht wahrnehmen, ihn nicht spüren, wir uns verlassen fühlen. Auslöser für diese Erfahrung sind unterschiedlich; es können Trennungen sein, Krankheiten, persönliches Scheitern, Schuld oder anderes. Die Erfahrung als solche ist furchtbar. Zum Leid kommt hinzu, dass uns der Boden unter den Füßen weggezogen wird.

Ich versuche mich dann – trotzig und manchmal auch wütend – an das Versprechen Jesu zu klammern, dass er uns nicht als Waisen zurücklassen wird, dass er uns im Blick behält, dass wir den Geist empfangen haben und immer wieder empfangen werden. Das Dennoch des Glaubens ist schwer und gelingt nicht immer: Darauf zu vertrauen, dass trotz allem, was ist und uns belastet, Jesus lebt und wir auch leben werden.

Und ich möchte Sie einladen, auf das Fest dieses Monats zu blicken, möchte Ihnen Mut mit Pfingsten machen. Geht das denn?, mögen manche fragen. Ist Pfingsten nicht eine Enttäuschung: Wo ist denn der Geist, den uns Jesus verheißen hat? In der Tat: Ein Blick in die Nachrichten legt nahe, dass unsere Welt manchmal „von allen guten Geistern verlassen“ scheint. Beispiele dafür gibt es viele.

Geist Gottes, wo bist du? Bist du da? Hilfst du uns noch? Wie kann ich dich erfahren, spüren? Wie kannst du mich und diese Gesellschaft wandeln? Ich denke, so dürfen, so müssen die fragen, die sich auf ihn beziehen, die noch etwas von ihm erwarten, die den Glauben an Gott nicht aufgeben wollen. Ich denke, wir dürfen die Pfingstzeit mit all diesen Fragen und ohne feste Glaubensgewissheit feiern. Mit unseren Fragen – auch damit, uns selbst infrage zu stellen – sind wir in der Gemeinschaft der Apostel in guter Gesellschaft: Fragend hoffen, dass wir Antwort bekommen. Und betend hoffen. Hoffnung ist manchmal auch Angst, die gebetet hat. Für manchen mag sich das seltsam anhören, doch ist Beten zunächst eine Bewegung von mir weg, die Hinwendung zu jemand anderem, zu Gott. Das Gebet ist auch der Ort, an dem wir unsere Ängste ablegen können. Wir scheinen hilflos zu sein; doch wer betet, ist nicht hilflos. Das Gebet ist ein Akt des Glaubens, denn ohne Glauben kann ein Gebet kein Gebet sein. Doch es muss kein großer Glaube sein, ich darf auch mit Zweifeln beten.

Michael Tillmann

Pfarrbrief der Pfarreiengemeinschaft

Kulmain–Immenreuth

im Dekanat
Kemnath-Wunsiedel

Jahrgang 14 Nummer 09

vom 11. Mai 2021
bis 30. Mai 2021

Telefon 09642/1249
Telefax 09642/8790
www.pfarrei-kulmain.de

Telefon 09642/3845
Telefax 09642/914319
www.herz-jesu-web.de

Dreifaltigkeitssonntag

Pia Foierl

„Matthäi am Letzten“ *– so nannte Luther die Schlussszene im Matthäusevangelium, die am Dreifaltigkeitssonntag Evangelium ist: die letzten fünf Verse. Doch was wir hören oder lesen, klingt gar nicht nach Ende und Abschluss. Was Jesus mit seinen letzten Worten auf den Weg bringt – uns, seine Jüngerinnen und Jünger – ist der Anfang der Kirche.*

Tag	Zeit „Mariä Himmelfahrt Kulmain“	Zeit „Herz Jesu Immenreuth“
Montag 10.05. der 6. Osterwo. **Bitttag**	**17.15 Lenau (vor der Kapelle): Andacht u. Segen f. d. Ortschafen Lenau u. Ziegelhütte** **17.50 Ölbrunn (vor der Kapelle): Andacht u. Segen f. d. Ortschaften Ölbrunn, Babilon, Alm-Hofstetten u. Neugrünberg**	**09.00 Hl. Messe z. Bittag f. d. Pfarreiengemeinschaft** für + Vater Willi Lerch **anschl. Andacht u. Segen f. d. Ortschaft Immenreuth**
	18.25 Frankenreuth (beim Kreuz oberhalb d. Glockenturms) Andacht u. Segen f. d. Ortschaft Frankenreuth **19.00 Witzlasreuth (vor der Kapelle): Andacht u. Segen f. d. Ortschaft Witzlasreuth** **19.35 Oberwappenöst (vor der Kirche): Andacht u. Segen f. d. Ortschaft Ober- u. Unterwappenöst, Aign u. Rothenhof**	
Dienstag 11.05. der 6. Oster-woche **Bitttag**	**09.00 Hl. Messe z. Bitttag für die Pfarreiengemeinschaft** f. + Brüder u. Schwägerinnen MG: Schaueramt f. alle Ortschaften der Pfarrei Kulmain	**19.35 Döberein (vor der Kapelle): Andacht u. Segen f. d. Ortschaften Döberein u. Punreuth**
	anschließend Andacht u. Segen f. d. Ortschaft Kulmain **17.15 Armesberg (beim „Völkl-Kreuz“): Andacht u. Segen f. d. Ortschaften Armesberg, Erdenweis u. Wunschenberg** **17.50 Zinst (beim Dreifaltigkeits-Bildstock Ortsmitte): Andacht u. Segen f. d. Ortschaft Zinst** **18.25 Altensteinreuth (vor der Kapelle): Andacht u. Segen f. d. Ortschaft Altensteinreuth** **19.00 Oberbruck (vor der Kirche): Andacht u. Segen f. d. Ortschaft Oberbruck** **eucharistische Anbetung entfällt!**	
Mittwoch 12.05. **Hl. Nereus und hl. Achilleus, Hl. Pankratius** **Bitttag**	**19.00 Oberwappenöst: Hl. Messe z. Bittag** der Hl. Gottesmutter z. Dank	**09.00 Hl. Messe** z. E. d. Hl. Gottesmutter **17.15 Plößberg (Marterl bei Feuerwehrhaus):**
	Andacht u. Segen f. d. Ortschaften Plößberg u. Katzenöd **17.50 Schadersberg (vor der Kapelle): Andacht u. Segen f. d. Ortschaft Schadersberg.** **18.25 Ahornberg (vor der Kapelle): Andacht u. Segen f. d. Ortschaften Ahornberg u. Hölzlmühle** **19.00 Gabellohe (Marterl bei Anwesen ´Frank´): Andacht u. Segen f. d. Ortschaften Gabellohe, Tiefenlohe, Haid am Forst.**	

Kikeriki

Tauben an einer Christusstatue – was so süß wirkt, ist für die Kirchenverantwortlichen ein echtes Problem. Weil der Kot der Tauben den Stein über die Jahre hinweg zerstört und es auch nicht schön aussieht. Doch deshalb zeige ich euch das Bild nicht. Taube und Jesus – das hat auch eine bildliche Bedeutung. Gerade jetzt zu Pfingsten.
Was an Pfingsten vor 2.000 Jahren geschehen ist, könnt ihr in der Bibel, in der Apostelgeschichte, im 2. Kapitel nachlesen. An Pfingsten haben die Jünger den Heiligen Geist empfangen, den Geist Gottes. Und der hat ihnen den Mut gegeben, über Jesus zu erzählen. Nur – von Tauben steht da kein Wort, sondern von einem Sturm und von Feuerzungen. Trotzdem ist die Taube ein Bild für den Heiligen Geist.
Das wissen wir aus einer anderen Geschichte in der Bibel, von der Taufe Jesu. Als Jesus begann, öffentlich von Gott zu erzählen, ließ er sich von Johannes dem Täufer taufen. In einem Fluss, dem Jordan. Dabei – so steht es in der Bibel – kam der Geist Gottes auf Jesus nieder: in der Form einer Taube. Und deshalb ist die Taube auch ein Bild für den Heiligen Geist. Bei der Taufe hat Gott Jesus seinen Sohn genannt, und Jesus hat die Kraft bekommen, den Menschen von seinem Vater zu erzählen.

Foto: Michael Tillmann

Aktuelles, Hinweise, Informationen
für beide Pfarreien

Glauben und feiern - Bitttage - die drei Tage vor Christi Himmelfahrt

Im späten 5. Jh. ordnete Bischof Mamertus von Vienne nach einem Erdbeben und Missernten in Südfrankreich drei Sühnetage vor Christi Himmelfahrt an, die mit Fasten und Bittprozessionen verbunden waren. Dieser Brauch wurde im 8. Jh. für die ganze römische Kirche übernommen. Die Menschen baten Gott um Gnade, um Fruchtbarkeit für Feld und Flur, um Bewahrung vor Hagel, Frost und anderen Unwettern. Bis heute sind die Bitttage in vielen Orten gelebte Tradition, entweder an einem oder an mehreren Tagen vor Christi Himmelfahrt. Die Kirche betet an diesen Tagen „für die mannigfachen menschlichen Anliegen, besonders für die Früchte der Erde und für das menschliche Schaffen"; damit ist traditionell auch der Wettersegen verbunden. Denn Christen vertrauen sich in frohen und schweren Stunden Gott an, von dem sie sich letztendlich abhängig wissen. Im Gebet tragen sie ihm ihre Sorgen und die Not und Angst der ganzen Menschheit vor, im Bewusstsein, dass Gott letztendlich alles zum Guten führen wird.

erstellt von: Der SONNTAG / Mag. Manuela Priester

Bitttage in Coronazeit

An den Bitttagen wird es in unserer Pfarreiengemeinschaft keine Prozession zu den umliegenden Kapellen geben. Stattdessen werden Herr Pfarrer Markus Bruckner und Herr Pfarrvikar Dr. Justin Kishimbe bestimmte Ortschaften in unserer Pfarreiengemeinschaft besuchen und dort eine Andacht mit abschließendem Wettersegen feiern. Die Gottesdienste zum Bitttag werden an diesen Tagen in den jeweiligen Pfarrkirchen unter den derzeitigen Beschränkungen und Auflagen gefeiert.

Die genauen Orts- und Zeitangaben zu den Andachten in den jeweiligen Ortschaften und den Gottesdiensten in dieser Zeit bitte der Gottesdienstordnung entnehmen. **Alle Gläubigen sind herzlich dazu eingeladen.**

Renovabis-Kollekte

Die Kollekte an Pfingstsonntag ist eine wichtige Säule zur Unterstützung der Partner in Mittel-, Ost- u. Südosteuropa, deren Arbeit unter erheblich erschweren Bedingungen weitergeht. Der biblische Auftrag, die Schöpfung zu bewahren, erhält durch die aktuelle Krise einen besonderen Akzent: Wie die Pandemie keine Grenzen kennt, so sind wir auch angesichts von Klimawandel und Umweltzerstörung trotz aller Unterschiede zwischen Ost u. West in gemeinsamer Verantwortung. So bittet Renovabis alle Katholikinnen u. Katholiken an Pfingsten um einen Beitrag zur Solidarität mit Osteuropa.

Auszug aus Textvorlage Bistum Regensburg

Tag	Zeit „Mariä Himmelfahrt Kulmain"	Zeit „Herz Jesu Immenreuth"
Donnerstag 13.05. der 6. Osterwo.	**CHRISTI HIMMELFAHRT**	
	08.30 Hl. Messe f. + Vater Michael Bauer u. + Angehörige MG: f. + Ehemann u. Vater Richard Hecht, f. + Vater Karl Reindl u. + Schwiegervater Josef Hecht MG: f. + Vater Johann Müller u. + Bruder Hans	**07.30 Hl. Messe** z. E. d. Hl. Muttergottes **09.30 Hl. Messe** für + Ludwig Kuchenreuther MG: für + Arbeitskolleginnen u. Kollegen MG: für + Ehemann Josef Popp z. Todestag
	10.00 Hl. Messe f. + Ehefrau, Mutter u. Oma Rita Gößner	
	Fatimafeier **17.30 - 18.00 Sakristei: Beichte** **18.30 Aussetzung des Allerheiligsten anschließend Fatimafeier** **Hl. Messe** f. + Angehörige Walter u. Hösl MG: f. + Max Braunreuther MG: f. + Eltern Johann u. Maria Schmid u. + Angehörige MG: f. + Vater MG: f. + Schulkameradin Edeltraud MG: f. + Mutter Monika Erhart	
Freitag 14.05. der 6. Osterwo.	**19.00 Hl. Messe** f. + Ehemann, Vater u. Opa Hermann Prechtl z. Sterbetag	**19.00 Hl. Messe** Pfarrei Immenreuth für + Schwester Paula Pscherer MG: für die Armen Seelen

Tag	Zeit „Mariä Himmelfahrt Kulmain“	Zeit „Herz Jesu Immenreuth“
Samstag 15.05. der 6. Osterwo.	**13.00 Pfarrkirche: Trauung** **16.30 - 17.00 Sakristei: Beichte** **18.00 Vorabendmesse** f. + Verwandte u. Freunde	**16.30 - 17.00 Pfarrheim: Beichte** **18.00 Hl. Messe** für die Verstorbenen der Fam. Ferber
Sonntag 16.05.	**7. SONNTAG DER OSTERZEIT**	
	08.30 Pfarrgottesdienst MG: f. + Mutter Katharina u. + Vater Georg MG: f. + Fritz Riedl z. Jahrestag **10.00 Hl. Messe** f. + Rita u. Alfred Völkl **14.00 Armesberg: Kreuzwegandacht** **17.00 Maiandacht** **Gestaltung: Kath. Frauenbund Kulmain**	**07.30 Hl. Messe** z. E. d. Hl. Muttergottes **09.30 Pfarrgottesdienst** MG: für + Mutter Elfriede Veigl z. Sterbetag MG: für + Mutter Erika Dötterl MG: für + Ehemann Alois Pscherer z. Sterbetag MG: für + Mutter Anna Etterer MG: für + Mutter Agnes Pscherer MG: f. + Schwiegereltern Anna u. Georg Bayerl **anschließend Fahrzeugsegnung auf dem Kirchplatz** **19.00 Immenreuth: Maiandacht**

SIEBTER SONNTAG DER OSTERZEIT

16. Mai 2021

Siebter Sonntag der Osterzeit

Lesejahr B

1. Lesung:
Apg 1,15-17.20ac-26
2. Lesung: 1. Johannes 4,11-16
Evangelium: Joh 17,6a.11b-19

Ulrich Loose

» In jener Zeit erhob Jesus seine Augen zum Himmel und sprach: Vater, ich habe deinen Namen den Menschen offenbart, die du mir aus der Welt gegeben hast. Heiliger Vater, bewahre sie in deinem Namen, den du mir gegeben hast, damit sie eins sind wie wir! «

Pfarrei „Mariä Himmelfahrt“ Kulmain
Aktuelles, Hinweise, Informationen

Ministrantenaufnahme

Am Sonntag, 25. April konnten wir im Rahmen einer Heiligen Messe insgesamt sechs Buben und Mädchen in die Gemeinschaft der Kulmainer Ministranten aufnehmen. Dies sind Laurin Pinzer, Lukas Amtmann, Helena Bayer, Marlen Bayer, Lenluis Stich, Linus Scherm. Ein herzlicher Dank geht an die beiden Oberministranten Jonas Schmidt und Niklas Griener für die Ausbildung der neuen Ministranten, sowie an die Ministranteneltern für ihre wohlwollende Unterstützung.

Oberministrantenverabschiedung

Nach fast neun Jahren Ministrantendienst mussten wir am Sonntag, 25. April unseren Oberminstranten Jonas Schmidt aus seinem Dienst verabschieden. Als Andenken und kleines Dankeschön für seinen mehr als vierjährigen Oberminstrantendienst konnten wir ihm eine Bronzeplakette überreichen.

Katholischer Frauenbund KDFB - Maiandacht

Der Kath. Frauenbund gestaltet am **Sonntag, den 16. Mai** die Maiandacht in der Pfarrkirche. Beginn ist **um 17:00 Uhr.** Herzliche Einladung geht an Mitglieder sowie an die Pfarrgemeinde. Die vorgegebenen Hygiene-Vorschriften sind zu beachten.

Kath. Arbeitnehmer- Bewegung KAB

Herzliche Einladung zum Mitbeten der Maiandacht am Sonntag, dem 30. Mai um 19 Uhr in der Pfarrkirche. Es wird nach einer Vorlage des KAB Diözesanverbandes Regensburg e. V. „Was er euch sagt, das tut“ gebetet.

Impressum:

Herausgeber des Pfarrbriefs: Pfarreiengemeinschaft Kulmain-Immenreuth

V.i.S.d.P.: Herr Pfarrer Markus Bruckner, Pfarrgasse 2, 95508 Kulmain

Redaktion Gottesdienstordnung u.Texte für Immenreuth: Marita Doleschal

Redaktion Gottesdienstordnung u.Texte für Kulmain sowie allgemein, Grafiken und Gesamtlayout: Christine Sollfrank

Buchtipp für die Kath. Bücherei Immenreuth: Anita Reichenberger

Druck: Druckerei Weyh Medien, Marketing Druck- & Verlag GmbH, Kemnath-Stadt

Redaktionsschluss für den Pfarrbrief Nr. 14 / 10 (beinhaltet den Zeitraum vom 31. Mai bis 13. Juni) Samstag, 22. Mai.

Pfarrei „Herz-Jesu“ Immenreuth
Aktuelles, Hinweise, Informationen

Mesnerdienst in der Pfarrei

Am Sonntag, den 2. Mai wurde Herr Albert Wolf nach der Hl. Messe nach über 10 Jahren Dienst als Mesner verabschiedet. Ein herzliches Vergelt’s Gott für seinen Dienst und seine Mühe in all diesen Jahren. Als neue Mesner können wir Frau Sibylle Polzin und Herrn Reinhold Rippl begrüßen. Die Pfarrei Herz Jesu ist froh, dass sie diesen wichtigen Dienst übernehmen. Herzlichen Dank dafür.

Pfarrbürostunden

Die Bürostunden von Frau Doleschal entfallen vom 25.05. bis 01.06.

Fahrzeugsegnung

Am Sonntag, 16.05. findet nach dem Gottesdienst um 9:30 Uhr die Fahrzeugsegnung statt.

Krankenkommunion

Die nächste Krankenkommunion spendet Kaplan Justin Kishimbe am Donnerstag, 27.05. ab 9.00 Uhr. Bitte im Pfarrbüro dazu anmelden. Tel: 3845.

KAB gestaltet Maiandacht

Am Pfingstsonntag, 23.05. gestaltet die KAB die Maiandacht. Herzliche Einladung dazu.

Renovabis - Kollekte

Spendentüten f. d. Renovabis-Kollekte und ein Tütchen mit Zinniensamen liegen dem Pfarrbrief bei.

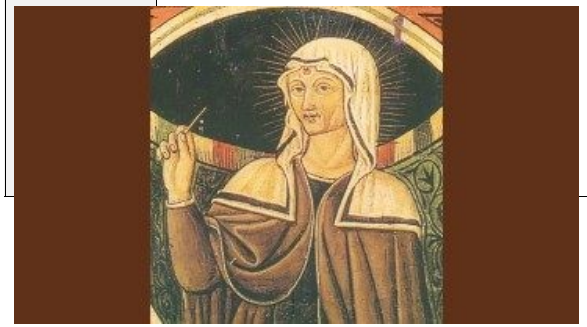
Pfingstnovene

Renovabis bietet jedes Jahr eine Pfingstnovene an. Beginnend am Tag nach Christi Himmelfahrt bis Pfingsten gibt es in einem kleinen Heft für jeden Tag einen Schrifttest und ein Gebet. Das Motto dieses Jahres lautet: Sende aus deinen Geist und das Antlitz der Erde wird neu. Kostenlose Hefte für die Pfingstnovene liegen in der Pfarrkirche aus und können mitgenommen werden. Herzliche Einladung zu dieser Art von Gebetsgemeinschaft in den Tagen vor dem Pfingstfest.

Kirchenrechnung 2020

Die Kirchenrechnung für das Jahr 2020 ist fertiggestellt und liegt im Pfarrbüro vom 10.05. bis 21.05.2021 zu den üblichen Öffnungszeiten zur Einsichtnahme auf.

Tag	Zeit „Mariä Himmelfahrt Kulmain“	Zeit „Herz Jesu Immenreuth“
Montag 17.05. der 7. Osterwo.	**Keine Hl. Messe**	**09.00 Hl. Messe** für + Stefanie Nusstein
Dienstag 18.05. Hl. Johannes I.	**09.00 Hl. Messe** z. Ehren d. Hlgst. Dreifaltigkeit MG: f. + Verwandtschaft **18.00 - 19.00 eucharistische Anbetung**	**Keine Hl. Messe**
Mittwoch 19.05. der 7. Osterwo.	**19.00 Oberwappenöst: Hl. Messe** z. Dank	**09.00 Hl. Messe** z. E. d. Hl. Gottesmutter
Donners-tag 20.05. Hl. Bernhar-din v. Siena	**09.00 <u>Armesberg:</u> Hl. Messe**	**19.00 Hl. Messe** für + Johann u. Ida Kastner
Freitag 21.05. Hl. Hermann Josef, Hl. Christophorus Magallanes u. Gefährten	**19.00 Hl. Messe** z. Ehren d. Hl. Anna Schäffer	**19.00 Hl. Messe** für + Eltern Weißenberger u. für + A. u. R. Schmidt
Samstag 22.05. Hl. Rita von Cascia	**16.30 - 17.00 Sakristei: Beichte** **18.00 Vorabendmesse** f. + Eltern Albert u. Maria Scheidler	**16.30 - 17.00 Pfarrheim: Beichte** **18.00 Hl. Messe** für + Sohn Manfred Gick u. für + Edwin Etterer MG: zum Dank MG: für die Armen Seelen MG: für + Angehörige der Familien Stelzl/Sticht MG: z. Ehre u. Dank der Hl. Muttergottes



Hl. Rita, Wallfahrtskirche von Cascia

Tag	Zeit „Mariä Himmelfahrt Kulmain“	Zeit „Herz Jesu Immenreuth“
Sonntag 23.05.	**PFINGSTEN - HOCHFEST DES HEILIGEN GEISTES** **Renovabis-Kollekte**	
	08.30 Pfarrgottesdienst MG: f. + Eltern Anneliese u. Hans Kastner MG: f. + Ehefrau u. Mutter Roswitha Wolf **10.00 Hl. Messe** f. + Ehemann Richard Fröhlich z. 1. Sterbetag MG: f. + Angehörige u. Freunde Fröhlich, Stich u. Scherm MG: f. + Vater Erich Maschauer **14.00 Taufe** **14.00 Armesberg: Kreuzwegandacht** **19.00 Maiandacht**	**07.30 Hl. Messe** Stiftmesse für + Fam. Roppert **09.30 Pfarrgottesdienst** MG: z. E. d. Hl, Schutzengel u. für die Armen Seelen MG: für + Eltern Sischka - Seidl MG: für + Bruder Josef Heinl MG: für + Ehemann Adolf Braun MG: für + Schwägerin Agnes Pscherer MG: f. + Ehemann u. Vater Georg u. f. + Schwiegersohn Siegfried Hawarnek **19.00 Immenreuth: Maiandacht gestaltet von der KAB**
Mit dem Pfngstsonntag endet die Osterzeit, die Zeit der heiligen fünfzig Tage („Pentekoste“). **DIE ZEIT IM JAHRESKREIS [Teil II]**		
Montag 24.05.	**PFINGSTMONTAG** **Maria, Mutter der Kirche**	
	08.30 Hl. Messe um das Wirken des Hl. Geistes in uns Menschen **10.00 Hl. Messe** z. Dank	**07.30 Hl. Messe** zur Immerwährenden Hilfe **09.30 Hl. Messe** für + Vater Günter Fraunholz MG: f. + Eltern Babette u. Josef Scherm u. + Bruder Josef
Dienstag 25.05. **Hl. Beda der Ehrwürdige, Hl. Gregor VII., Hl. Maria Magdalena v. Pazzi**	**09.00 Hl. Messe** f. + Bruder Josef MG: f. + Verwandte u. Freunde MG: d. Hl. Schutzengel z. Dank MG: f. + Babette Hösl MG: f. + Else Schmidt **18.00 - 19.00 eucharistische Anbetung**	**Keine Hl. Messe**

Tag	Zeit „Mariä Himmelfahrt Kulmain“	Zeit „Herz Jesu Immenreuth“
Mittwoch 26.05. **Hl. Philipp Neri**	**19.00 Oberwappenöst: Hl. Messe** f. + Großeltern Sieber / König	**Keine Hl. Messe**
Donnerstag 27.05. **Hl. Augustinus**	**Keine Hl. Messe**	**09.00 Krankenkommunion** **19.00 Hl. Messe** z. E. d. Hl. Muttergottes
Freitag 28.05. **d. 8. Wo i. JK**	**Keine Hl. Messe**	**19.00 Hl. Messe** nach Meinung
Samstag 29.05. **Hl. Paul VI.** **Marien-Samstag**	**16.30 - 17.00 Sakristei: Beichte** **18.00 Vorabendmesse** f. + Eltern u. Verwandte bds. MG: f. + Mutter MG: f. + Schulkameradin Roswitha MG: f. + Maria Griener MG: f. + Maria u. Martin Hönick u. + Tochter Marion Fiedler	**16.30 - 17.00 Pfarrheim: Beichte** **18.00 Hl. Messe** zum Dank
Sonntag 30.05.	**HOCHFEST DER HEILIGSTEN DREIFALTIGKEIT**	
	08.30 Pfarrgottesdienst MG: f. + Martin u. Johanna Bauer **10.00 Hl. Messe** f. + Eltern u. Schwiegereltern MG: f. + Ehemann u. Vater Adolf Brilla **14.00 Armesberg: Kreuzwegandacht Gestaltung: Erstkommunionkinder** **19.00 Maiandacht** **Gestaltung: KAB Kulmain**	**07.30 Hl. Messe** nach Meinung **09.30 Pfarrgottesdienst** MG: für + Ehefrau Agnes Pscherer MG: für + Eltern Pscherer MG: zur Immerwährenden Hilfe MG: für + Hans Jürgen Findeis **19.00 Immenreuth: Maiandacht**

Zuspruch AM SONNTAG

Dreifaltigkeitssonntag B

Der heutige Mensch hört lieber auf Zeugen als auf Gelehrte, und wenn er auf Gelehrte hört, dann deshalb, weil sie Zeugen sind.

Papst Paul VI.